

Technik für ein selbstbestimmtes Leben

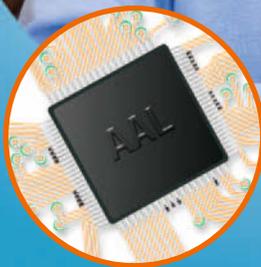
5. Deutscher AAL-Kongress mit Ausstellung
24.–25. Januar 2012, Berlin

www.aal-kongress.de

Arbeit – Pflege –
Technik



Teilhabe –
Mobilität /
Themen von
morgen



Technische Forschung

Organisation:



VDI | VDE | IT

Deutschlands gesellschaftliche Situation ändert sich grundlegend: Wir werden immer älter und bleiben länger gesund. Gleichzeitig werden in Zukunft immer weniger Menschen in Deutschland leben, der Anteil der Erwerbsfähigen wird abnehmen und die Zahl der älteren Menschen deutlich steigen. Bereits 2035 wird Deutschland weltweit eine der ältesten Bevölkerungen überhaupt haben. Mehr als die Hälfte der Menschen hierzulande wird dann über 50, jeder Dritte älter als 60 Jahre sein – eine Herausforderung, der sich Wissenschaft, Wirtschaft und Politik bereits heute stellen.

Der 5. Deutsche AAL-Kongress hat seinen Fokus in diesem Jahr auf **Technik für ein selbstbestimmtes Leben** gerichtet. Technik soll Menschen in allen Lebenssituationen unterstützen: von der Arbeitswelt, über die soziale Teilhabe bis zur Mobilität. Hierzu werden praktische Anwendungsbeispiele, Konzeptstudien von morgen und technische Lösungen von heute diskutiert.

Mo. 23.01.2012

Symposium

Di. 24.01.2012

Kongresseröffnung / Keynotes

Arbeit –
Pflege –
Technik

Teilhabe
Mobilität

Technische
Forschung

BMBF

Podiumsveranstaltung

Get Together in der Ausstellung

Der Kongress wird bereits zum fünften Mal gemeinsam von BMBF und VDE ausgerichtet. Er avancierte in den vergangenen vier Jahren zum Leitkongress im Innovationsfeld „Altersgerechte Assistenzsysteme“. Wie jedes Jahr bietet er Forschern und Entwicklern, Herstellern und Anwendern sowie Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verbänden eine Plattform zu einem intensiven Meinungs-, Informations- und Wissensaustausch.

Die Themenschwerpunkte des 5. Deutschen AAL-Kongresses im Überblick: :

Arbeit – Pflege – Technik

Praktische Anwendungsszenarien technischer Lösungen im Bereich Arbeit und Pflege

Teilhabe – Mobilität

Lösungen, die die soziale Teilhabe und Mobilität älterer Mitmenschen verbessern

Themen von morgen

Innovative Ideen und Konzeptstudien der Technik von morgen

Technische Forschung

Erkenntnisse der technischen Forschung von heute

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und Ihren Besuch in Berlin.

Für das Programmkomitee

Axel Viehweger Uwe Fachinger Udo Gaden Armin Hartmann Reiner Wichert

Termine für den Call for Abstracts bzw. Call for Papers

Einsendeschluss für Abstracts und Papers: **21.08.2011**

Benachrichtigung der Autoren: **10.10.2011**

Abgabe der angenommenen Beiträge: **11.11.2011**

Mi. 25.01.2012

Plenarvorträge

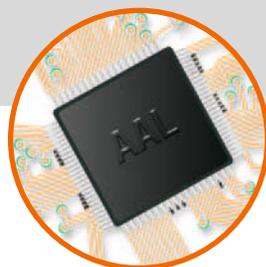
Arbeit –
Pflege –
Technik

Themen
von
morgen

Tech-
nische
For-
schung

acatech

Abschlussplenum



Weitere Informationen rund um die Einreichung von Beiträgen finden Sie hier:

www.aal-kongress.de/call-for-papers

Einladung zur Ausstellung

Nach den vier vorangegangenen, sehr erfolgreichen AAL-Kongressen mit zuletzt 874 Besuchern und 20 Ausstellern lädt auch der 5. Deutsche AAL-Kongress erneut Forscher und Entwickler, Hersteller und Anwender sowie Interessensvertreter zu einem intensiven Meinungs-, Informations- und Wissensaustausch nach Berlin ein. Im Rahmen der begleitenden Ausstellung haben Firmen, Institute und Interessensvertreter wieder die Möglichkeit, sich einem nationalen und internationalen Besucherkreis von Experten aus Forschung, Industrie und der Dienstleistungsbranche zu präsentieren.

Dabei sein ist alles! Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie hier:

www.aal-kongress.de/ausstellung

Einladung zum Sponsoring

Nutzen Sie Ihre Chance auf einen nachhaltigen Imagetransfer und präsentieren Sie Ihr Unternehmen einem exklusiven, nationalen wie internationalen Besucherkreis als Sponsor des 5. AAL-Kongresses in Berlin.

Dazu bieten wir Ihnen eine Reihe maßgeschneiderter Sponsoren-Pakete. Jetzt unter:

www.aal-kongress.de/sponsoring.

Veranstalter des AAL-Kongress 2012

Bundesministerium für Bildung und Forschung: Ideen zünden!

In der Forschung liegt der Schlüssel zur Innovation – und Innovationen sind der Motor für Wachstum und Wohlstand. Deutschland verfügt über hervorragende Voraussetzungen, da in den vergangenen Jahren die Weichen zugunsten von Wissenschaft, Forschung und Innovation neu gestellt wurden. Gleichzeitig stehen wir in den Bereichen Gesundheit, Klima- und Ressourcenschutz, Mobilität und Sicherheit vor enormen Herausforderungen. Gerade die Auswirkungen des demografischen Wandels markieren hier dringenden Handlungsbedarf. Um im globalen Wettbewerb um Talente, Technologie- und Marktführerschaft bestehen zu können, brauchen wir Forschergeist und Unternehmertum. Das BMBF verstärkte sein Engagement in diesem wichtigen Zukunftsthema durch die Einrichtung des neuen Referats „Demographischer Wandel; Mensch-Technik-Kooperation“.

VDE: Der Verband für Zukunftstechnologien

Der VDE ist mit über 36.000 Mitgliedern, davon 1.300 Unternehmen, einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Sein System ist weltweit einmalig: Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Informations-, Kommunikations- und Medizintechnik sind zentrale Innovationsfelder, die der VDE fördert. In diesen Bereichen gehören Deutschland und Europa zur Weltspitze. Im VDE ist das Anwendungsgebiet „Ambient Assisted Living“ als fachbereichsübergreifendes Querschnittsthema aufgestellt. Die führende Position Deutschlands auf diesem Gebiet zu kommunizieren, zu festigen und auszubauen, ist ein wichtiges Ziel des VDE.

Tagungsleitung

Annette Eickmeyer-Hehn | Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Bonn
Helmut Klausning | VDE e. V., Frankfurt

Wissenschaftliche Tagungsleitung

Wolfgang Wahlster | DFKI, Saarbrücken

Das Programmkomitee:

Axel Viehweger | Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaft e. V., Dresden (Leitung)
Uwe Fachinger | Universität Vechta (stellv.)
Udo Gaden | Sozialwerk St. Georg e.V., Gelsenkirchen (stellv.)
Armin Hartmann | Hartman Real Estate, Bochum (stellv.)
Reiner Wichert | FhG-IGD, Darmstadt (stellv.)
Jan Alexandersson | DFKI, Saarbrücken
Matthias Brucke | Matthias Brucke Technologieberatung, Oldenburg
Wolfgang Deiters | FhG-ISST, Dortmund
Petra Friedrich | Technische Universität München
Wolfgang Friesdorf | Technische Universität Berlin
Sabine Häring | Miele & Cie. KG, Gütersloh
Reinhold Haux | Technische Universität Braunschweig
Andreas Hein | Universität Oldenburg
Stefan Heusinger | DKE, Frankfurt
Heinrich Körtke | HDZ NRW, Bad Oeynhausen
Benno Kotterba | md-pro GmbH, Karlsruhe
Harald Künemund | Universität Vechta
Wolfgang Langguth | HTW des Saarlandes, Saarbrücken
Joachim Latt | Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Kassel
Paul Lukowicz | Universität Passau
Sibylle Meyer | SIBIS Institut für Sozialforschung und Projektbetreuung GmbH, Berlin
Heidrun Mollenkopf | BAGSO e.V. Expertenrat/Demenz Support, Stuttgart

Herbert Plischke | Ludwig-Maximilians-Universität München
Beatrice Podtschaske | Technische Universität Berlin
Gudrun Stockmanns | Hochschule Niederrhein, Duisburg
Charlotte Sust | Above GmbH, Wetztenberg
Claus Wedemeier | GdW, Berlin
Ralph Welge | Universität Lüneburg, Lüneburg
Volker Wittpahl | Ingenieurs- und Innovationsbüro, Oldenburg
Anton Zahneisen | SOPHIA Consulting & Concept GmbH, Bamberg

Organisationskomitee

Birgid Eberhardt
VDE e.V., Frankfurt

Christiane Gmeinder
VDE e.V., Frankfurt

Christine Weiß
VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Berlin

Kontakt

Bei Fragen zum 5. Deutschen AAL-Kongress 2012 wenden Sie sich bitte an:
VDE-Konferenz Service
Christiane Gmeinder
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 6308-479
Telefax: +49 69 96315213
E-mail: vde-conferences@vde.com
www.vde.com

Veranstaltungsort

Berliner Congress Center (bcc)
Alexanderstr. 11
10178 Berlin